



Seeschifffahrt Schiffs- und Güterverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

Februar 2012

Bestell-Nr.: H223 2012 02

Herausgabe: 16. Mai 2012
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Detlef Thoern, Telefon: 0385 588-56432

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

EBM-Waren	Eisen-, Blech- und Metallwaren
NE-Metalle	Nichteisen-Metalle
tdw	tons deadweight (Tragfähigkeit)
TEU	Twenty-feet-Equivalent-Unit (Standardcontainer)

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
1. Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2012	4
2. Gesamtgüterumschlag im Februar 2012 nach Häfen	4
3. Güterverkehr im Februar 2012 nach Verkehrsbeziehungen	5
4. Güterverkehr im Februar 2012 nach Verkehrsbeziehungen und Häfen	5
5. Güterverkehr im Februar 2012 nach Gütergruppen	6
6. Schiffsverkehr im Februar 2012 nach Häfen	7
7. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge und Ladungsträger im Februar 2012 nach Häfen	7
Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
8. Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2012 nach Häfen	8
9. Passagierverkehr im Februar 2012 nach Häfen	8
10. Passagierverkehr im Februar 2012 nach Verkehrsbeziehungen	8

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Richtlinie 95/64/EG des Rates über die statistische Erfassung des Güter- und Personenseeverkehrs (ABl. L 320 vom 30.12.1995, S. 25), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 1304/2007 (ABl. L 290 vom 8.11.2007, S. 14) geändert worden ist.

Erhebungsbereich

Unter „Seeverkehr“ sind sämtliche Ankünfte und Abgänge von Seeschiffen in Häfen zu verstehen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfand. Die „See“ wird dann befahren, wenn die Fahrt nicht ausschließlich auf Binnenwasserstraßen im Sinne des Bundeswasserstraßengesetzes stattfindet. Einbezogen wird auch der Seeverkehr der Binnenhäfen (Binnen-See-Verkehr). Erfasst werden Schiffe ab einer Bruttoreaumzahl von 100. Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs- und Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken sowie zu Bunker-, Versorgungs- und Reparaturarbeiten u. Ä. genutzt werden.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind die Ankunft und Abfahrt von Handelsschiffen bzw. Passagierschiffen in den Seehäfen.

Erhebungsmethode

Erfasst wird der Seegüterumschlag in deutschen Seehäfen und die Güterbeförderung über See. Zusätzlich wird seit dem Jahr 2000 die Anzahl der ein- und aussteigenden Passagiere erfasst. Auskunftspflichtig sind die Verfrachter, die Schiffsführer, die Absender und Empfänger oder deren örtlich bevollmächtigte Vertreter. Für die Durchführung der Statistik werden überwiegend die Hafenverwaltungen als Übermittlungsstellen benannt.

Ergebnisdarstellung

Im Güterverkehr über See wird das Gewicht der beförderten Güter zuzüglich der Verpackungsgewichte der Güter von und nach Häfen als **Bruttogewicht** in Tonnen angegeben, **ohne** Eigengewichte der Fahrzeuge und Ladungsträger (z. B. Trailer, Wechselbrücken, Eisenbahnwagen, Container). Die Eigengewichte der transportierten Fahrzeuge und Ladungsträger sind berechnete Werte, die auf Durchschnittsgewichten der einzelnen Fahrzeugarten basieren. Die beförderten Güter werden entsprechend den Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (NST-2007) ausgewiesen.

Definitionen

Bruttoreumzahl (BRZ)

Die Bruttoreumzahl ist ein dimensionsloses Maß für die Gesamtgröße eines Schiffes gemäß den Bestimmungen des Internationalen Schiffsvermessungsübereinkommens von 1969 und ersetzt das bis dahin gebräuchliche Raummaß Bruttoregistertonne (BRT).

Güterverkehr

Der Güterverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Gütern durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst wird die Art und Anzahl der beförderten Güter im Einladehafen und im Ausladehafen. Der Güterumschlag umfasst sämtliche Ein- und Ausladungen von Gütern in den Seehäfen, jedoch nicht den Transport von Gütern innerhalb des Hafengeländes.

Passagierverkehr

Der Passagierverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Personen durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst werden die Anzahl der Personen, die eine Reise beginnen oder beenden. Nicht berücksichtigt werden die an Bord verbleibenden Passagiere einer Rundreise u. Ä. Der Passagierverkehr wird seit 2000 erhoben (keine Vorjahresdaten).

Tragfähigkeit (tdw)

Die Tragfähigkeit ist ein Maß für die Zuladefähigkeit von Schiffen und wird in Ladetonnen (tdw = tons dead weight) angegeben.

Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

1. Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2012

Monat	Sassnitz	Rostock	Stralsund	Wismar	Greifswald	Wolgast	Vierow	Übrige Häfen
	1 000 t							
Januar	203,3	1 331,8	63,7	336,5	10,2	36,8	40,9	35,8
dar.: Fährverkehr	98,6	541,8						
Februar	210,9	1 476,7	77,5	345,0	4,1	36,5	27,8	4,9
dar.: Fährverkehr	105,0	549,7						
März								
dar.: Fährverkehr								
April								
dar.: Fährverkehr								
Mai								
dar.: Fährverkehr								
Juni								
dar.: Fährverkehr								
Juli								
dar.: Fährverkehr								
August								
dar.: Fährverkehr								
September								
dar.: Fährverkehr								
Oktober								
dar.: Fährverkehr								
November								
dar.: Fährverkehr								
Dezember								
dar.: Fährverkehr								
Jahresteil	414,2	2 808,5	141,2	681,5	14,3	73,3	68,6	40,7
dar.: Fährverkehr	203,5	1 091,5						
	Entwicklung zum Vorjahr (in Prozent)							
Jahresteil	- 5,5	- 3,8	+ 27,2	+ 19,8	- 45,4	+ 5,5	- 51,9	+ 57,6
dar.: Fährverkehr	- 26,8	- 0,6						

2. Gesamtgüterumschlag im Februar 2012 nach Häfen

Hafen	Februar 2011	Februar 2012	Januar - Februar		Zu- bzw. Abnahme Januar - Februar 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		
		1 000 t				%
Sassnitz.....	210,2	210,9	438,2	414,2	- 24,0	- 5,5
Rostock.....	1 367,5	1 476,7	2 918,5	2 808,5	- 110,0	- 3,8
Stralsund	60,3	77,5	111,0	141,2	+ 30,2	+ 27,2
Wismar	288,3	345,0	569,0	681,5	+ 112,5	+ 19,8
Greifswald.....	9,0	4,1	26,2	14,3	- 11,9	- 45,4
Wolgast.....	29,2	36,5	69,5	73,3	+ 3,8	+ 5,5
Vierow	72,8	27,8	142,6	68,6	- 73,9	- 51,9
Übrige Häfen.....	15,6	4,9	25,8	40,7	+ 14,9	+ 57,6
Insgesamt.....	2 053,0	2 183,4	4 300,8	4 242,4	- 58,4	- 1,4

Noch: Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

3. Güterverkehr im Februar 2012 nach Verkehrsbeziehungen

Verkehrsbeziehung	Februar 2011	Februar 2012	Januar - Februar		Zu- bzw. Abnahme Januar - Februar 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		
	1 000 t				%	
Verkehr innerhalb Deutschlands	58,1	52,8	131,7	103,4	- 28,3	- 21,5
Empfang aus Häfen außerhalb Deutschlands	998,5	1 043,7	2 031,4	2 042,6	+ 11,2	+ 0,6
Europäische Häfen	998,5	1 032,9	2 023,4	1 993,9	- 29,5	- 1,5
darunter: Europäische Union	793,6	814,1	1 615,0	1 569,1	- 45,9	- 2,8
darunter: Dänemark	98,0	91,1	219,0	178,1	- 40,9	- 18,7
Finnland	114,1	68,5	213,0	174,7	- 38,3	- 18,0
Schweden	267,4	230,6	534,8	471,3	- 63,5	- 11,9
Außereuropäische Häfen	0,0	10,8	8,0	48,6	+ 40,6	+ 507,8
Versand nach Häfen außerhalb Deutschlands	996,4	1 086,9	2 137,6	2 096,4	- 41,2	- 1,9
Europäische Häfen	818,5	950,2	1 707,1	1 808,9	+ 101,8	+ 6,0
darunter: Europäische Union	735,0	874,0	1 538,2	1 650,8	+ 112,6	+ 7,3
darunter: Dänemark	92,3	124,4	200,4	241,5	+ 41,0	+ 20,5
Finnland	93,5	84,1	162,3	171,4	+ 9,1	+ 5,6
Schweden	363,2	429,1	733,0	805,3	+ 72,2	+ 9,9
Außereuropäische Häfen	177,9	136,7	430,5	287,5	- 143,1	- 33,2
Insgesamt	2 053,0	2 183,4	4 300,8	4 242,4	- 58,4	- 1,4

4. Güterverkehr im Februar 2012 nach Verkehrsbeziehungen und Häfen

Hafen	Verkehr innerhalb Deutschlands		Grenzüberschreitender Verkehr				Insgesamt	Januar - Februar 2012
	zusammen	darunter	zusammen	davon mit				
		mit anderen Ländern		Häfen der Europäischen Union	übrigen europäischen Häfen	außereuropäischen ¹⁾ Häfen		
	1 000 t							
	Empfang							
Sassnitz.....	-	-	46,7	46,7	-	-	46,7	103,1
Rostock.....	13,4	12,7	789,7	627,4	151,5	10,8	803,1	1 497,6
Stralsund	-	-	6,9	6,0	1,0	-	6,9	13,6
Wismar	-	-	188,7	129,7	58,9	-	188,7	386,0
Greifswald.....	-	-	2,8	2,8	-	-	2,8	13,0
Wolgast.....	-	-	8,8	1,5	7,4	-	8,8	31,4
Vierow	1,1	-	-	-	-	-	1,1	17,9
Übrige Häfen.....	3,1	-	-	-	-	-	3,1	21,8
Insgesamt.....	17,6	12,7	1 043,7	814,1	218,7	10,8	1 061,3	2 084,4
Januar - Februar	41,8	32,9	2 042,6	1 569,1	424,8	48,6	2 084,4	x
	Versand							
Sassnitz.....	-	-	164,2	162,1	2,1	-	164,2	311,1
Rostock.....	25,3	20,4	648,3	506,3	10,5	131,5	673,6	1 310,9
Stralsund	2,0	2,0	68,6	41,3	27,3	-	70,6	127,6
Wismar	-	-	156,4	125,8	25,4	5,2	156,4	295,5
Greifswald.....	-	-	1,3	1,3	-	-	1,3	1,3
Wolgast.....	6,2	6,2	21,5	18,5	3,0	-	27,7	42,0
Vierow	-	-	26,7	18,8	7,8	-	26,7	50,7
Übrige Häfen.....	1,8	1,4	-	-	-	-	1,8	18,9
Insgesamt.....	35,2	30,0	1 086,9	874,0	76,2	136,7	1 122,1	2 158,0
Januar - Februar	61,6	53,1	2 096,4	1 650,8	158,2	287,5	2 158,0	x

1) einschließlich nicht ermittelter Häfen

Noch: Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

5. Güterverkehr im Februar 2012 nach Gütergruppen

Nr. d. Sys-tema-tik	NST-2007 Güterabteilung	Empfang				Versand			
		Februar 2012	Januar - Februar 2012	Zu- bzw. Abnahme Januar - Februar 2012 gegenüber 2011		Februar 2012	Januar - Februar 2012	Zu- bzw. Abnahme Januar - Februar 2012 gegenüber 2011	
		1 000 t		%		1 000 t		%	
01	Erzeugnisse der Land-/Forstwirtschaft und Fleischerei	175,4	389,2	+ 141,7	+ 57,3	330,9	592,7	- 137,3	- 18,8
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas.....	126,8	183,5	+ 24,5	+ 15,4	-	-	-	-
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	100,3	158,5	- 71,4	- 31,1	77,2	156,1	- 14,9	- 8,7
04	Nahrungs- und Genussmittel	8,3	31,4	- 3,7	- 10,5	24,4	49,9	- 29,0	- 36,8
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0,0	0,0	- 0,1	- 65,4	-	-	- 0,3	- 100,0
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse....	21,4	42,2	- 27,5	- 39,5	39,7	65,9	+ 25,7	+ 63,7
07	Kokerei- und Mineralöl-erzeugnisse	112,7	256,3	- 82,9	- 24,5	25,8	62,3	+ 16,0	+ 34,6
08	Chemische Erzeugnisse, etc.	122,7	222,7	+ 64,6	+ 40,8	78,5	164,1	- 44,1	- 21,2
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.).....	0,1	0,3	- 3,1	- 92,4	90,5	170,3	+ 46,9	+ 38,0
10	Metalle und Metallerzeugnisse.....	37,3	87,5	- 9,4	- 9,8	109,4	231,6	+ 136,6	+ 144,0
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	1,4	3,5	- 0,2	- 4,1	8,6	13,3	- 4,3	- 24,5
12	Fahrzeuge	0,1	0,1	- 0,2	- 59,8	1,7	3,0	- 0,0	- 0,4
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	0,2	0,4	- 0,3	- 40,6	0,1	0,3	- 0,4	- 60,2
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	55,6	104,3	+ 20,1	+ 24,0	11,7	17,2	+ 2,5	+ 17,1
15	Post, Pakete	-	-	- 0,0	- 100,0	-	-	-	-
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung	0,1	0,4	- 0,2	- 35,8	-	-	-	-
17	Umszugsgut und sonstige nicht marktbestimmte Güter.....	-	-	-	-	-	-	-	-
18	Sammelgut.....	-	-	- 0,1	- 100,0	-	-	- 0,1	- 100,0
19	Gutart unbekannt	298,9	604,1	- 71,6	- 10,6	323,6	631,4	- 35,8	- 5,4
20	Sonstige Güter a. n. g.	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt.....	1 061,3	2 084,4	- 19,9	- 1,0	1 122,1	2 158,0	- 38,5	- 1,8

Noch: Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

6. Schiffsverkehr im Februar 2012 nach Häfen

Hafen	Schiffsankünfte					
	mit Ladung		ohne Ladung		insgesamt	
	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw
Sassnitz.....	127	709	32	129	159	838
Rostock.....	517	2 790	76	585	593	3 375
Stralsund	4	10	20	81	24	92
Wismar	69	242	60	188	129	430
Greifswald.....	1	3	1	2	2	5
Wolgast.....	3	10	10	34	13	44
Vierow	1	1	11	36	12	37
Übrige Häfen.....	9	7	3	6	12	14
Insgesamt.....	731	3 773	213	1 062	944	4 834
Januar - Februar	1 455	7 398	407	2 013	1 862	9 411

7. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge ^{*)} und Ladungsträger im Februar 2012 nach Häfen

Hafen	PKW, Omnibusse	Lastkraft- wagen	Eisenbahn- wagen	Anhänger	Sonstige nicht selbst fahrende Fahrzeuge ¹⁾	Container (TEU) ²⁾	Insgesamt
	Anzahl						1 000 t
	Empfang						
Sassnitz.....	2 617	1 033	841	42	17	-	32,3
Rostock.....	9 263	12 471	153	4 039	1 037	18	191,9
Übrige Häfen.....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	11 880	13 504	994	4 081	1 054	18	224,2
	Versand						
Sassnitz.....	2 354	1 038	1 540	45	55	7	46,3
Rostock.....	9 103	12 670	267	4 131	1 028	-	196,8
Übrige Häfen.....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	11 457	13 708	1 807	4 176	1 083	7	243,2
Insgesamt.....	23 337	27 212	2 801	8 257	2 137	25	467,3
Januar - Februar	43 576	52 664	5 473	15 949	4 246	28	903,1

^{*)} im Personen- und Güterverkehr eingesetzte Fahrzeuge

1) Rolltrailer, Wechselbrücken u. Ä.

2) Standardcontainer-Einheiten (Twenty-foot Equivalent Units)

Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns

8. Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2012 nach Häfen

Monat	Sassnitz	Rostock	Altwar	Ueckermünde	Usedomer Häfen
Anzahl der beförderten Personen					
Januar	17 279	87 210	-	-	235
Februar	19 467	106 450	-	-	126
März					
April					
Mai					
Juni					
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
Dezember					
Jahresteil	36 746	193 660	-	-	361
Entwicklung zum Vorjahr (in Prozent)					
Jahresteil	- 8,9	+ 3,6	-	-	x

9. Passagierverkehr im Februar 2012 nach Häfen

Hafen	Februar 2011	Februar 2012	Januar - Februar		Zu- bzw. Abnahme Januar - Februar 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		
	Anzahl der beförderten Personen					%
Sassnitz.....	22 522	19 467	40 350	36 746	- 3 604	- 8,9
Rostock.....	102 235	106 450	186 846	193 660	+ 6 814	+ 3,6
Altwar.....	-	-	-	-	-	-
Ueckermünde	-	-	-	-	-	-
Usedomer Häfen.....	-	126	-	361	+ 361	x
Insgesamt.....	124 757	126 043	227 196	230 767	+ 3 571	+ 1,6

10. Passagierverkehr im Februar 2012 nach Verkehrsbeziehungen

Verkehrsbeziehung	Februar 2011	Februar 2012	Januar - Februar		Zu- bzw. Abnahme Januar - Februar 2012 gegenüber 2011	
			2011	2012		
	Anzahl der beförderten Personen					%
Verkehr innerhalb Deutschlands	-	-	-	-	-	-
Ankunft aus Häfen außer- halb Deutschlands	63 166	63 934	111 464	113 532	+ 2 068	+ 1,9
darunter aus						
Dänemark.....	37 516	38 810	67 041	69 771	+ 2 730	+ 4,1
Polen.....	-	57	-	159	+ 159	x
Schweden	24 106	23 876	41 653	41 306	- 347	- 0,8
Abfahrt nach Häfen außer- halb Deutschlands	61 591	62 109	115 732	117 235	+ 1 503	+ 1,3
darunter nach						
Dänemark.....	37 516	38 809	67 041	69 770	+ 2 729	+ 4,1
Polen.....	-	69	-	202	+ 202	x
Schweden	22 624	22 055	46 095	45 222	- 873	- 1,9
Insgesamt.....	124 757	126 043	227 196	230 767	+ 3 571	+ 1,6